

Pressemeldung:

Mozart Requiem
**Deutsches Konzertdebüt der neuen Partnerschaft
zwischen dem
Denver Philharmonic Orchestra und der Bayerischen Philharmonie**



München, 04.10.2017. Am 21. Oktober 2017 präsentiert die Bayerische Philharmonie ihr traditionsreiches Herbstkonzert im Herkulesaal der Residenz. In diesem Jahr handelt es sich dabei um das deutsche Konzertdebüt der neuen Partnerschaft zwischen dem Denver Philharmonic Orchestra und der Bayerischen Philharmonie. Zur Eröffnung des Abends steht der Musikalische Leiter des Denver Philharmonic Orchestras Lawrence Golan mit dem Werk „Magnificat“ von Franz Schubert als Gastdirigent am Pult. Direkt anschließend wird er als Solo-Violinist bei »Prayers without words« von Laurence Traiger (*1956 New York) auftreten.

Im zweiten Teil des Abends widmet sich die Bayerische Philharmonie dann einer geheimnisumwitterten Komposition: Mozarts »Requiem«. Unter der Leitung von Chefdirigent Mark Mast konzertieren Chor und Symphonieorchester der Bayerischen Philharmonie mit den Solisten Carmela Konrad (Sopran), Ulrike Andersen (Alt), Andreas Weller (Tenor) und Alexander Kiechle (Bass). Im Symphonieorchester der Bayerischen Philharmonie werden dabei erstmals auch Musiker des Denver Philharmonic Orchestra mitwirken.

Karten gibt es zu € 59 / € 49 / € 39 / € 32 / € 24 (Schüler und Studenten 50% Ermäßigung) in der Geschäftsstelle der Bayerischen Philharmonie, Telefon 089 / 120 220 320 sowie bei www.muenchenticket.de.

Pressekarten für das Konzert sind erhältlich bei

Bayerische Philharmonie
Elisabeth Loder
089 / 120 220 320
Elisabeth.Loder@bayerische-philharmonie.de
www.bayerische-philharmonie.de